Jetzt kaufen auf shop.wvgw.de
Als Print oder PDF-Download

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.

DVGW
REGELWERK

www.dvgw-regelwerk.de

# Technische Prüfgrundlage
# DVGW W 579 (P) September 2015

## Probennahmearmaturen in der Trinkwasser-Installation; Anforderungen und Prüfungen

Sampling Valves in Drinking Water Installations; Requirements and Tests

WASSER

zurückgezogen

Der DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. – Technisch-wissenschaftlicher Verein – fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz.

Mit seinen über 13 500 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen.

Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral. Die Technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft und sind ein Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard.

zurückgezogen

ISSN 1436-9796

Preisgruppe: 2 – 4

© DVGW, Bonn, September 2015

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1 – 3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvgw.de
Internet: www.dvgw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: www.wvgw.de
Art. Nr.: 309433

Probennahmearmaturen in der Trinkwasser-Installation; Anforderungen und Prüfungen

DVGW REGELWERK

**Inhalt**


**Vorwort** ... **4**

**1 Anwendungsbereich** ... **5**

**2 Normative Verweisungen** ... **5**

**3 Begriffe** ... **6**
3.1 Probennahmearmatur ... 6

**4 Baumusterprüfung** ... **6**
4.1 Prüfmuster ... 6
4.2 Anforderungen und Prüfungen ... 6
4.2.1 Allgemeines ... 6
4.2.2 Werkstoffe ... 7
4.2.3 Dichtheitsprüfung ... 8
4.2.4 Desinfizierbarkeit ... 8
4.2.5 Druckfestigkeit ... 9
4.2.6 Festigkeit der Betätigungselemente ... 9
4.2.7 Kennzeichnung ... 9

**5 Überwachungsverfahren** ... **10**
5.1 Eigenüberwachung ... 10
5.1.1 Zielsetzung ... 10
5.1.2 Prüfungsumfang ... 10
5.2 Fremdüberwachung ... 10
5.2.1 Zielsetzung ... 10
5.2.2 Probennahme ... 10
5.2.3 Prüfungsumfang ... 10

**Anhang A (normativ) – Übersicht Prüfumfang** ... **11**

**Anhang B (normativ) – Prüfreihenfolge** ... **12**


zurückgezogen

**Vorwort**

Diese technische Prüfgrundlage wurde in einem Projektkreis im Technischen Komitee „Armaturen und Apparate“ erarbeitet. Sie dient als Grundlage für die Prüfung von Probennahmearmaturen in der Trinkwasser-Installation. Die beschriebenen Armaturen dienen zur Entnahme von Proben des Trinkwassers, welches an den Verbraucher abgegeben wird, um es auf seine Beschaffenheit, einschließlich des Einflusses der Trinkwasser-Installation, zu untersuchen. Sanitärarmaturen, die als Probennahmearmaturen verwendet werden, sind nicht Gegenstand dieser Prüfgrundlage.

Durch die Anforderungen, die in der vorliegenden technischen Prüfgrundlage formuliert sind, soll sichergestellt werden, dass die Armaturen in Trinkwasser-Installationen gemäß der Normenreihen DIN EN 806 und DIN 1988 eingebaut werden können. Zudem sollen die Armaturen für die Probennahme nach DIN EN ISO 19458 geeignet sein. Daher ist zum einen die Konstruktion der Armaturen so auszuführen, dass sie die Beschaffenheit der Trinkwasserprobe möglichst wenig beeinflusst. Zum anderen muss die thermische und chemische Desinfizierbarkeit der Armaturen gewährleistet sein. Damit erfüllen die Probennahmearmaturen die Voraussetzungen für eine fachgerechte Probennahme gemäß DIN EN ISO 19458 und Trinkwasserverordnung.

zurückgezogen